

Infoveranstaltung
Neue Gehaltsordnung im Handel

2. November 2017
Wirtschaftskammer Salzburg

Sonja Marchhart
Bundessparte Handel, Referat Sozialpolitik

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Agenda

- **Prozess**
 - Zielsetzungen
 - Struktur des Handels
 - Ergebnis / Auswirkungen
- **Das Neue Gehaltssystem**
 - Das neue Beschäftigungsgruppenschema
 - Einstufungsbeispiele
 - Die neue Gehaltstabelle
 - Beförderung
 - Vertretungsregelung
 - Regelung für Trainees und FeriapraktikantInnen
 - ArbeitnehmerInnen mit Provision
 - Transparenz für All-in-Verträge
- **Der Übergang**
 - Regelungen für den Übergang
 - Beispiele für den Übergang


Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Ausgangssituation

Die Verhandlungen starteten im Frühjahr 2014 auf Basis einer **Sozialpartnererklärung**, mit welcher die Entwicklung eines **zeitgemäßen Entgeltsystems** für den Handel nach folgenden Eckpunkten vereinbart wurde.

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Zielsetzungen / KV-Reform Teil 1

- ➔ modernes Beschäftigungsgruppenschema vor dem Hintergrund arbeits- und betriebsorganisatorischer Entwicklungen im Handel
- ➔ Aktualisierung/Streichung/Ergänzung der Berufe entsprechend aktueller und zukünftiger Erfordernisse (z.B.: Onlinehandel)
- ➔ Reduktion und Vereinfachung der bestehenden Gehaltstafeln und Gehaltsgebiete
- ➔ Positionierung des Handels als attraktiver Arbeitgeber
- ➔ Beseitigung der Altersdiskriminierung - Leistbarkeit von MitarbeiterInnen mit Berufserfahrung

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. WKO DER HANDEL

KV-Reform - Zielsetzungen Teil 2

Start der Verhandlungen Teil 2 unmittelbar nach Inkrafttreten der neuen Gehaltsordnung

- ➔ Vereinfachung des gesamten Zuschlagswesens z.B.:
 - Öffnungszeitenzuschläge
- ➔ Anpassung der Arbeitszeitregelungen an aktuelle und zukünftige Bedürfnisse

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. WKO DER HANDEL

Struktur des Handels in Österreich

Der neue Kollektivvertrag erfasst **40.000 Betriebe** mit **404.000 Angestellten**.

Davon

- 353.400 im Gehaltsgebiet A und 50.600 im Gehaltsgebiet B.
- 255.000 Frauen und 149.000 Männer

Struktur der Betriebe (alle Beschäftigten)

- 40.000 Betriebe haben 0 Mitarbeiter
- 33.000 Betriebe haben 1 bis 9 Mitarbeiter insgesamt 94.000
- 7.000 Betriebe haben 10 bis 250 Mitarbeiter insgesamt 215.000
- 200 Betriebe haben mehr als 250 Mitarbeiter insgesamt 228.000

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. WKO DER HANDEL

Verhandlungen / Prozess

- Verhandlungen durch Expertenteam aus der Praxis
- Zusammenarbeit mit externen Institutionen (ibw, ximes)
- umfangreiche Datenerhebungen und Modellrechnungen mit 500 repräsentativen Karriereverläufen im Handel
- Überprüfung auf Praktikabilität und Kostenentwicklung mit Echtdata in mehr als 30 Großunternehmen
- Hochrechnungen mittelfristiger Auswirkungen und Übergang
- Inhomogenität des Handels abgedeckt
 - beratungsintensive Handelskonzepte
 - SB-Konzepte
 - Diskonter
 - Großfläche / Kleinfläche
 - Onlinehandel
 - Großhandel

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

7



Ergebnis / Wirkungen - „Entgeltsystem Neu“

- klarere Beschreibungen der Funktionen und dadurch **Rechtssicherheit**
 - detaillierte Beschreibung der Beschäftigungsgruppen
 - Erarbeitung von Referenzfunktionen (genaue Tätigkeitsbeschreibungen) in 7 Arbeitswelten im Handel
 - in Zusammenarbeit mit dem IBW
- **Reduktion** von 8 Gehaltstafeln und 2 Gehaltsgebieten auf **eine Tafel** gültig für gesamten Handel
- **Attraktive Einstiegsgehälter** beginnend mit € 1.600,- für VerkäuferInnen
- „Leistbarkeit“ von erfahrenen MitarbeiterInnen durch Deckelung der Vordienstzeiten bei Neueintritt
- **Mitarbeiterbindungseffekt**
- **Rösslsprung** ermöglicht **leistbare „Fachkarrieren“**

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

8



Das neue Gehaltssystem

7 Arbeitswelten

- Verkauf/Vertrieb
- Einkauf
- kfm./admin. Dienstleistungen
- Logistik
- Marketing/Kommunikation
- techn. Dienste
- IT

8 Beschäftigungsgruppen

75 Referenzfunktionen



Bandensystem für die ARBEITSWELT VERKAUF

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.


9



Das neue Gehaltssystem

Aufbau einer Beschäftigungsgruppe


- Beschreibung der jeweiligen Gruppe
- Unterteilung in Fach- und Führungslaufbahn
- Bewertungskriterien grenzen die Gruppen voneinander ab:
 - selbstständiges Arbeiten
 - Verantwortung
 - Befugnisse
 - soziale Fähigkeiten
 - Fach- und Sachkenntnisse
 - Qualifikationsanfordernisse
- Baukastensystem für die Arbeitswelt Verkauf & Vertrieb
 - Basis - qualifizierte Zusatz Tätigkeiten - besonders qualifizierte Zusatz Tätigkeiten
- Referenzfunktionen als Beispiele zur Orientierung

Geh'ts der Wirtschaft gut, geh'ts uns allen gut. 10 

Das neue Gehaltssystem

Das flexible Beschäftigungsgruppenschema


- Mindesteinstufung für Angestellte mit Einzelhandels- oder kaufmännischer Lehre in BG C
- Die Tätigkeit zählt für die Einstufung
- Abbildung neuer Funktionen und Einstufungsmerkmale
 - Fremdsprachenregelung
 - Führung- und Stellvertretung
 - Onlinehandel
 - Facheinschlägige Ausbildung zählt
- Vertretungsgeld ist Chance für TZ-Beschäftigte für Führungsaufgaben
- Leichte Erweiterungsmöglichkeiten für zukünftige Funktionen

Geh'ts der Wirtschaft gut, geh'ts uns allen gut. 11 

Das neue Gehaltssystem

Einstufung im neuen BG-Schema (Beispiele)

- BG A und B:
 - für ArbeiterInnen (Lager, Reinigung)
 - die freiwillig im Angestelltenverhältnis geführt werden
- BG B:
 - Hilfskräfte im Verkauf ohne abgeschlossene Berufsausbildung
 - RegalbetreuerInnen im Angestelltenverhältnis
- BG C bis E:
 - VerkäuferInnen
 - Kassiere
- BG E und F:
 - FilialleiterInnen, RegionalleiterInnen
- BG G und H:
 - AbteilungsleiterInnen, ProkuristInnen, GF

Geh'ts der Wirtschaft gut, geh'ts uns allen gut. 12 

Ausbildungsordnung Einzelhandel

Beispiel Sportartikel

- präsentiert Sportartikel und -bekleidung verkaufsgerecht und gestaltet modische Ensembles
- berät bei der Produktauswahl vor allem hinsichtlich Farbe, Stil und Funktion unter Berücksichtigung modischer Einflüsse und Trends und informiert über Materialien, Verträglichkeit und Pflege der Textilien
- informiert über die richtige Verwendung von Sportgeräten sowie über die dazu notwendigen gesundheitlichen sowie physiotherapeutischen und orthopädischen Voraussetzungen
- bietet Kombinationen, Accessoires und Zusatzartikel an
- bietet Serviceleistungen des Sportartikelhandels an und führt diese aus
- berät über die für die verschiedenen Sportarten adäquaten Schutzausrüstungen

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

13



Das neue Gehaltssystem

Beispiel: Einstufung Verkäufer BG C / BG D

BG C	BG D
Bedienung	Beratung
mit Lehrabschluss EH-Kaufmann in Schwerpunkt „leistbar“	Unter Anwendung vertiefter Warenkenntnisse
Mit „Basiserschulung“ im Unternehmen (Sortiment, Kundenumgang, Prozesse), laufende Weiterbildung zu Produktneuheiten	Mit einschlägiger zusätzlicher vertiefter Ausbildung, extern oder intern zertifiziert (Sortiment „herstellerübergreifend“, aktiver Verkauf, Social Skills)
Unternehmen hat „typisches“ Sortiment einer Branche	Unternehmen hat überdurchschnittliche Produkttiefe (Spezialgeschäft)

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

14



Das neue Gehaltssystem

Beispiel: Einstufung MA mit Bestelltätigkeit

BG C	BG D
Bestelltätigkeiten auf Grund von Systemvorschlägen mit geringfügigen Anpassungen	Bestelltätigkeiten mit maßgeblichem Einfluss auf die Bestellmenge (z.B. bei Saison, bei verderblicher Ware, etc.)

Beispiel: Einstufung Filialleiter

BG E	BG F
Filialleiter „Kleinfläche“ Verantwortlich für Einhaltung von Budgetvorgaben, setzt keine eigenverantwortlichen Maßnahmen	Filialleiter „mittelgroßer Filialen“ setzt eigenverantwortlich Maßnahmen zur Budgeteinhaltung, führt MA disziplinar

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

15



Das neue Gehaltssystem

Vordienstzeiten NEU

- **Deckelung** bei Neueintritt mit **7 Jahren !** (statt bisher 18 Jahren)
- **1 Jahr** zusätzlich für Kassenkräfte (bis maximal 6 Monate Dienstzugehörigkeit)
- Arbeiterzeiten zu 50 %
- Karenzzeiten mit max. 24 Monaten (unabhängig von der Anzahl der Kinder)

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 16

Gehaltstafel NEU

Stufe (Jahr)	A	B	C	D	E	F	G	H
Stufe 1 (1. – 3. J.)	1.500,00	1.550,00	1.600,00	1.700,00	1.850,00	2.100,00	2.600,00	3.200,00
Stufe 2 (4. – 6. J.)	1.540,00	1.600,00	1.690,00	1.825,00	2.015,00	2.350,00	2.875,00	3.500,00
Stufe 3 (7. – 9. J.)	1.580,00	1.650,00	1.780,00	1.950,00	2.180,00	2.600,00	3.150,00	3.800,00
Stufe 4 (10.-12.J.)			1.870,00	2.075,00	2.345,00	2.850,00	3.425,00	4.100,00
Stufe 5 (ab 13. J.)			1.960,00	2.200,00	2.510,00	3.100,00	3.700,00	4.400,00

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 17

Umreihung bei Beförderung

Stufe (Jahr)	A	B	C	D	E	F	G	H
Stufe 1 (1. – 3. J.)	1.500,00	1.550,00	1.600,00	1.700,00	1.850,00	2.100,00	2.600,00	3.200,00
Stufe 2 (4. – 6. J.)	1.540,00	1.600,00	1.690,00	1.825,00	2.015,00	2.350,00	2.875,00	3.500,00
Stufe 3 (7. – 9. J.)	1.580,00	1.650,00	1.780,00	1.950,00	2.180,00	2.600,00	3.150,00	3.800,00
Stufe 4 (10.-12.J.)			1.870,00	2.075,00	2.345,00	2.850,00	3.425,00	4.100,00
Stufe 5 (ab 13. J.)			1.960,00	2.200,00	2.510,00	3.100,00	3.700,00	4.400,00

Zukünftig „**Rosssprung**“ bei Beförderung - statt bisher lineare Umreihung (MitarbeiterIn „verliert“ Berufsjahre)
Umreihung erfolgt ins nächst höhere Gehalt, dieses muss aber höher sein, als jenes, dass durch Zeitvorrückung erreicht worden wäre

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 18

Das neue Gehaltssystem

Vertretungsregelungen

➔ Unterscheidung zwischen „dauerhafter“ und „zeitweiser“ Stellvertretung
nur! bei vollumfänglicher Vertretung von „Führungsaufgaben“

- **Einstufung bei dauerhafter Vertretung**
 - von BG E - Einreihung erfolgt in BG D
 - von BG F - Einreihung erfolgt in BG E
- **Vertretungsgeld bei zeitweiser Stellvertretung**

	je Stunde	je Tag	je Woche
Vertretung von BG E durch MA BG C	€ 1,50	€ 12,-	€ 60,-
Vertretung von BG F durch MA BG D	€ 2,-	€ 16,-	€ 80,-

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 19

Das neue Gehaltssystem

Entwicklungseinstufung

- für Trainees (zukünftige Führungskräfte)
- bei Absolvierung eines internen Ausbildungsprogrammes
- Einstufung eine BG unter der Zielposition
- für eine Maximaldauer von 18 Monaten

Regelung für Pflichtpraktikanten

- zur Rechtssicherheit
- abhängig von Schule/Hochschule Lehrlingsentschädigung 1., 2. oder 3. Lehrjahr
- gilt auch wenn teilweise Arbeitspflicht besteht

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 20

ArbeitnehmerInnen mit Provision

seit 01.07.2017 für **alle** MitarbeiterInnen möglich
 (keine Einschränkung auf Platzvertreter und Reisende!)

BESCHÄFTIGUNGS-GRUPPE	HÖHE DES FIXUMS	DURCHRECHNUNG & AKONTIERUNG VON PROVISIONEN	SONDERZAHLUNG (Punkt 4)
BG C (Punkt 1)	mind. 75 %	keine Durchrechnung oder Akontierung zulässig	100 % vom kollektivvertraglichen Mindestgehalt
BG D (Punkt 2)	mind. 75 %	Kalenderhalbjahr	100 % vom kollektivvertraglichen Mindestgehalt
BG E oder höher (Punkt 3)	frei wahlbar	Kalenderhalbjahr	Je nach Höhe des vereinbarten Fixums Achtung: eine Deckungsrechnung ist erforderlich

- Nutzung der Provisionsregelung einer höheren BG ist zulässig

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 21

Das neue Gehaltssystem

Formvorschriften für All-In-Verträge

- Das kollektivvertragliche Mindestgehalt und eine ev. Überzahlung sind gesondert anzuführen.
- Im Dienstzettel sind die Entgeltbestandteile die mit der All-in-Pauschale abgedeckt anzuführen.
- Die pauschalierte Abgeltung von Mehr- und Überstunden ist für ArbeitnehmerInnen, die dem Arbeitszeitgesetz unterliegen (mit einigen Ausnahmen), mit dem maximalen rechnerisch zulässigen Höchstausmaß beschränkt.
- Die pauschale Abgeltung von Überstunden an Sonn- und Feiertagen ist in der Deckungsrechnung gesondert anzugeben.
- Verpflichtende jährliche Deckungsrechnung bis 31.03. des Folgejahres, MA deren All-In-Pauschale mehr als ein Drittel des Gesamtentgeltes ausmacht können mittels BV oder EV davon ausgenommen werden

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

22



Der Übergang (1)

- **In Kraft Treten mit 01.12.2017**
- **Stichtagsübergang** -
 - alle MA werden gleichzeitig ins neue System überführt
- **Übergangszeitraum 4 Jahre !**
 - spätesten Zeitpunkt somit 01.12.2021
 - jeweils zu jedem Monatsersten
 - für neue Dienstverhältnisse gilt bis zum Übertritt des Unternehmens die Gehaltsordnung ALT
- Abstimmung über Zeitpunkt mit Betriebsrat (wenn vorhanden)
- MitarbeiterInnen erhalten **Dienstzettel NEU** mit neuer Einstufung und neuem Gehalt
- Informationspflicht an MitarbeiterInnen 3 Monate vor Übergang

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

23



Der Übergang (2)

- **Eigene einfache Systematik für Übergang - Vordienstzeiten nicht relevant!**
 - Die **Einstufung** in die neue **Beschäftigungsgruppe** erfolgt auf Grund der Tätigkeit.
 - Danach erfolgt die **Einstufung** in die neue **Gehaltsstufe**. Dafür wird das dem „alten“ Kollektivvertragsgehalt **nächst höhere Gehalt** der neuen Beschäftigungsgruppe herangezogen
 - **bestehende Überzahlungen** werden bei Überführung in neues System **angerechnet**
- freiwillige variable Entgeltbestandteile (Provisionen, Prämien, Zulagen) können „angepasst“ werden
- **Wertsicherung** für im **Übergang entstehende Überzahlungen** (z.B. Kassenkräfte) mit der jährlichen KV-Erhöhung

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

24




Beispiele für den Übergang (1)

Verkäufer Beispiel 1

Einstufung / Gehalt ALT		Einstufung / Gehalt NEU	
Tafel A, Gebiet A, BG 2, 3. DJ		BG C, 1. Stufe, 1. DJ	
KV-Gehalt	1.546,--	KV-Gehalt	1.600,--

Der MA hat keine Überzahlung. Das neue KV-Mindestgehalt ist höher, daher erfolgt hier eine effektive Erhöhung.


Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 25 

Beispiele für den Übergang (2)

Verkäufer Beispiel 2

Einstufung ALT		Einstufung NEU	
Tafel A, Gebiet A, BG 2, 7. DJ		BG C, 1. Stufe, 1. DJ	
KV-Gehalt	1.546,--	KV-Gehalt	1.600,--
Überzahlung	100,--	Überzahlung	46,--
IST-Gehalt	1.646,--	IST-Gehalt	1.646,--

Der MA hat eine Überzahlung. Die Erhöhung des KV-Mindestgehalts wird auf die Überzahlung angerechnet.


Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 26 

Beispiele für den Übergang (3)

Kassenkraft

Einstufung ALT		Einstufung NEU	
Tafel A, Gebiet B, BG 3, 18. DJ		BG C, 5. Stufe, 13. DJ	
KV-Gehalt	2.333,--	KV-Gehalt	1.960,--
		Reformbetrag	373,--
IST-Gehalt	2.333,--	IST-Gehalt	2.333,--

- Kassenkräfte sind in BG C einzustufen. In diesem Fall ist das KV-Mindestgehalt ALT höher als das KV-Mindestgehalt NEU.
- Da im aufrechten Dienstverhältnis und im Zuge des Umstiegs keine Kürzung des IST-Gehaltes zulässig ist, entsteht im Umstieg ein „Reformbetrag“.
- Dieser Reformbetrag ist mit den jährlichen KV-Erhöhungen wertgesichert.

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 27 

Der Übergang (3)


Zwei Wege

Umstieg in den ersten 24 Monaten, 01.12.2017 bis 01.12.2019

- Gleitender Übergang möglich, sollte Erhöhung im Übergang mehr als € 65,- ausmachen, kann dies in Jahrestappen vorgenommen werden
- Sonderbestimmung zu den Zeitvorrückungen für MA in der BG 3 bei Einstufung in BG C (Kassa)
 - Erhöhung des Reformbeträge um € 20,-, € 40,- oder € 60,- abhängig vom Berufsjahr zum Zeitpunkt des Inkrafttretens
 - Voraussetzung MA muss zum 01.12.2017 beschäftigt gewesen sein
 - Reformbetrag ist mit KV-Erhöhung wertgesichert
 - Reformbetrag kann auf bestehende Überzahlung angerechnet


Umstieg in den zweiten 24 Monaten, 01.01.2020 bis 01.12.2021

- kein gleitender Übergang möglich
- Zeitvorrückungen ergeben sich aus der Gehaltstabelle „alt“

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 28 

Der Übergang (4)

- Benachteiligungsverbot**
 - keine Änderungskündigungen auf Grund des Übergangs
- Einrichtung einer Begleitgruppe / Schlichtungsstelle**
 - Anlaufstelle für Fragen und Probleme, eigene Mailadressen
 - ist paritätisch durch die Sozialpartner besetzt
 - tagt regelmäßig
 - entscheidet gemeinsam die offenen Fragen die an die Sozialpartner gerichtet werden
 - ➔ mehr Rechtssicherheit durch authentische Interpretation der Sozialpartner

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 29 

Danke!!

Informationen und weitere Veranstaltungstermine finden Sie unter www.derhandel.at

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen AnsprechpartnerInnen der Landeswirtschaftskammern.



Sonja Marchhart
Referat für Sozialpolitik
Bundessparte Handel

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut. 30 
